

Medieninformation

**Wolfgang Rihm: Proserpina**

Ein Monodram nach Johann Wolfgang von Goethe – Österreichische Erstaufführung  
Neue Oper Wien



Das Schicksal der Proserpina – oder Persephone, wie sie in der griechischen Version genannt wird – hat bildende Künstler wie auch Dichter fasziniert und angeregt. Die Verzweiflung einer Frau, die entführt wurde und dazu verdammt ist, lediglich einmal im Jahr aus der Unterwelt ans Licht aufsteigen zu dürfen, hat Johann Wolfgang von Goethe zu einem Monolog inspiriert. Nur: Diese Proserpina ist eine Dauergefangene. Sie hat keinerlei Möglichkeit aus ihrer Situation auszubrechen. Ihrer Würde beraubt wird sie nie Teil der Unterwelt sein können. Es ist ein verzweifelt Suchen ohne jegliche Perspektive und hat in unserer heutigen Zeit mehr Aktualität denn je.

Der bedeutende zeitgenössische Komponist Wolfgang Rihm hat sich dieses Stoffes angenommen und eine Kammeroper geschaffen, die 2009 bei den Schwetzingen Festspielen uraufgeführt wurde. Rihms Partitur ist gekennzeichnet von einer „wunderbar mondänen wie zugleich zugänglichen Musik“, die es aber gleichzeitig versteht, die Seelenqualen der Proserpina klanglich auszudeuten. Beeindruckend ist die musikalische Personenzeichnung, wenn Proserpina sich im Wechselbad von kindlich-naiv, tobend oder auch liebevoll befindet. Vom ersten Takt an strömen raumgreifend die für Wolfgang Rihm typischen Klänge und tragen so Proserpinas Kampf um eine menschenwürdige Existenz: Ein vokaler Befreiungsschlag einer tragischen Persönlichkeit.

Musikalische Leitung: Walter Kobéra  
Inszenierung: Anna Bernreitner  
Bühne: Hanna Rosa Öllinger & Manfred Rainer  
Kostüm: Devi Saha  
Lichtdesign: Norbert Chmel  
Choreinstudierung: Bernhard Jarets  
Proserpina: Rebecca Nelsen  
Damen des Wiener Kammerchores  
amadeus ensemble-wien

**Termine:** **Österreichische Erstaufführung 29. Oktober 2021**  
**3., 5. & 6. November 2021**

Beginn: 20:00 Uhr  
Preise: Euro 40,-/35,-/29,-/25,-

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37  
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Karten Hotline: 01/501 65/13306  
www.akzent.at